

Internet: https://peter-hug.ch/asciano/01_0906

HauptteilSeite 1.906

Asciano 143 Wörter, 993 Zeichen

Asciano (spr. aschahno), Dorf in der ital. Provinz Siena, am Ombrone und an der Eisenbahn von Empoli nach Chiusi, von welcher hier eine Linie nach Monte Pescali zur Küstenbahn führt, hat Mineralquellen nebst Badeanstalt und (1881) 2088 Einw. Südlich dabei liegt auf waldigen Felshöhen des Bergs Acona die ehemalige Abtei Monte Oliveto, die Pflanzstätte der Olivetaner, mit berühmten Fresken aus dem Leben des heil. Benedikt.

Ende **Asciano**

Quelle: **Meyers Konversations-Lexikon, 1888**; Autorenkollektiv, Verlag des Bibliographischen Instituts, Leipzig und Wien, Vierte Auflage, 1885-1892;1. Band, Seite 906 im Internet seit 2005; Text geprüft am 3.3.2008; publiziert von Peter Hug; Abruf am 25.2.2018 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/01_0907?Typ=PDF

Ende eLexikon.